



An die Kantonsregierungen

Bern, 24. November 2021

Szenariorahmen 2030/2040 für die Stromnetzplanung: Eröffnung des Vernehmlassungsverfahrens

Sehr geehrte Frau Präsidentin
Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Regierungsmitglieder

Der Bundesrat hat am 24. November 2021 das Eidgenössische Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation beauftragt, bei den Kantonen, den politischen Parteien, den gesamtschweizerischen Dachverbänden der Gemeinden, Städte und Berggebiete, den gesamtschweizerischen Dachverbänden der Wirtschaft und den weiteren interessierten Kreisen ein Vernehmlassungsverfahren zum Szenariorahmen 2030/2040 für die Stromnetzplanung durchzuführen.

Der energiewirtschaftliche Szenariorahmen stellt für die Netzbetreiber des Übertragungsnetzes und des überregionalen Verteilnetzes eine politisch abgestützte, wesentliche Grundlage dar, um ihre Netzplanung zu erarbeiten oder zu aktualisieren. Bei der Erarbeitung des Szenariorahmens gemäss Artikel 9a des Stromversorgungsgesetzes hat sich das Bundesamt für Energie (BFE) auf die energiepolitischen Ziele des Bundes und die gesamtwirtschaftlichen Rahmendaten abgestützt und das internationale Umfeld berücksichtigt. Der Szenariorahmen wird durch den Bundesrat genehmigt und ist für Behörden zu Fragen der Elektrizitätsnetze verbindlich.

Die Vernehmlassungsfrist dauert bis am **10. März 2022**.

Die Vernehmlassungsunterlagen können bezogen werden über die Internetadresse:

<https://www.fedlex.admin.ch/de/consultation-procedures/ongoing#UVEK>

Wir sind bestrebt, die Dokumente im Sinne des Behindertengleichstellungsgesetzes barrierefrei zu publizieren. Wir ersuchen Sie daher, Ihre Stellungnahmen elektronisch (**bitte nebst einer PDF-Version auch eine Word-Version**) innert der Vernehmlassungsfrist an folgende E-Mail-Adresse zu senden:

szenariorahmen@bfe.admin.ch

Im Hinblick auf allfällige Rückfragen unsererseits bitten wir Sie, die bei Ihnen zuständige Kontaktperson und deren Koordinaten anzugeben.

Nach Ablauf der Vernehmlassungsfrist werden die eingereichten Stellungnahmen im Internet veröffentlicht.



Bei Fragen stehen Ihnen Herr Martin Michel, Fachspezialist Netze BFE (martin.michel@bfe.admin.ch, 058 462 57 52) und Herr Fabio Rui, Fachspezialist Netze BFE (fabio.rui@bfe.admin.ch, 058 481 55 33) gerne zur Verfügung.

Für Ihre wertvolle Mitarbeit danke ich Ihnen bestens.

Eidgenössisches Departement für Umwelt,
Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

Simonetta Sommaruga